

Regeln für sicheres Radfahren in Gruppen

- Die Teilnahme erfolgt für alle auf eigene Gefahr und Verantwortung und nach der Straßenverkehrsordnung (StVO).
- Folgen Sie stets den Anweisungen der Tourleitung.
- Die Tourleitung weist auf Anhalten, Abbiegen und auf Hindernisse durch Zeichen oder Zurufe hin. Geben Sie diese Information möglichst immer weiter.
- Lassen Sie die Tourleitung immer vorne fahren: Diese kennt nicht nur den Weg, sondern will Sie auch jederzeit sicher an Hindernissen vorbei und durch kritische Situationen führen. Das geht nur von vorne.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu den Vorfahrenden, drei Radlängen sind meist eine gute Distanz. Damit vermeiden Sie Karambolagen und können Gefahren auf dem Weg gut erkennen.
- Ausbremsen und Abdrängen Ihrer Mitradelnden und der anderen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer ist ein absolutes No-Go, auch wenn es schnell einmal unabsichtlich passiert. Bleiben Sie aufmerksam!
- Bei Abfahrten ist besondere Vorsicht geboten, denn hier passieren die schwersten Unfälle. Halten Sie hier noch mehr Abstand und überholen Sie nicht.
- Wenn Ampeln beim Passieren der Gruppe auf Rot schalten oder Sie aus anderen Gründen keine Vorfahrt mehr haben, bleiben Sie stehen! Dann wird der erste Teil der Gruppe, der die Ampel passiert hat, auf die übrigen Teilnehmenden warten.
- Nehmen Sie Rücksicht! Halten Sie Abstand zu Fußgängerinnen und Fußgängern, und lassen Sie andere Radfahrende gefahrlos mit viel Abstand passieren. Eine Armlänge Abstand ist eine angemessene Distanz.
- Blockieren Sie bei einem Halt der Gruppe nicht den Weg, damit andere Verkehrsteilnehmende nicht behindert werden.
- Bei Pannen und anderen Fahrtunterbrechungen muss sofort die Tourleitung oder die Schlussperson informiert werden. Informieren Sie diese auch, wenn Sie die Tour vorzeitig verlassen möchten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unseren Touren und wünschen viel Spaß dabei!